

## A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Marion Schneid (CDU)  
– Drucksache 17/5568 –

### Personalsituation der Polizeiinspektionen Ludwigshafen 1 und 2

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/5568** – vom 26. Februar 2018 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte waren in den Jahren 2015, 2016 und 2017 bei den Polizeiinspektionen Ludwigshafen 1 und 2 uneingeschränkt einsatzfähig (bitte auf Vollzeitstellen umgerechnet und nach den einzelnen Jahren und Dienststellen getrennt aufgelistet)?
2. Wie hoch war jeweils die Anzahl der tatsächlich dienstausübenden Polizeikräfte, abzüglich der durch Schwangerschaft, Erziehungsurlaub, Abordnung etc. fehlenden Personen (bitte getrennt nach den Dienststellen für die Jahre 2015, 2016 und 2017)?
3. Welche Polizeistärke hält die Landesregierung bei den Polizeiinspektionen 1 und 2 in Ludwigshafen für mindestens erforderlich (bitte nach Dienststelle getrennt)?
4. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte sind zum jetzigen Zeitpunkt bei den Polizeiinspektionen Ludwigshafen 1 und 2 im Einsatz (bitte getrennt nach Dienststelle und aufgeschlüsselt in uneingeschränkt einsatzfähig und tatsächlich dienstausübend)?
5. Wie war bzw. ist der Stand der Überstunden der Polizeikräfte für 2015 bis jetzt?
6. Wie ist der Altersdurchschnitt der bei den Polizeiinspektionen Ludwigshafen 1 und 2 eingesetzten Polizeikräfte?
7. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte wurden in den Jahren 2015, 2016 und 2017 pensioniert bzw. werden voraussichtlich in den Jahren 2018, 2019 und 2020 ausscheiden?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 21. März 2018 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Die Anzahl der uneingeschränkt dienstfähigen Polizeibeamtinnen und -beamten, die den Polizeidienststellen in Ludwigshafen zugeordnet ist, stellt sich nach Mitteilung des Polizeipräsidiums Rheinland-Pfalz jeweils zum 1. Januar des Jahres - bemessen nach Vollzeitäquivalenten (VZÄ) - wie folgt dar:

Jahr	2015	2016	2017
Dienststelle			
PI Ludwigshafen 1	114,23	117,58	122,25
PI Ludwigshafen 2	82,13	81,25	81,03
PW Oggersheim	24,58	25,83	23,08

Zu Frage 2:

Die Anzahl der Polizeibeamtinnen und -beamten, die zu einem Einsatz herangezogen werden können (Verfügungsstärke), stellt sich nach Mitteilung des Polizeipräsidiums Rheinland-Pfalz jeweils zum Stichtag 1. Januar – bemessen nach VZÄ – wie folgt dar:

Jahr	2015	2016	2017
Dienststelle			
PI Ludwigshafen 1	109,38	105,98	107,75
PI Ludwigshafen 2	82,13	80,25	76,45
PW Oggersheim	21,58	21,08	18,33

Beamtinnen und Beamte, die wegen Krankheit keinen Dienst verrichten können, werden in der Verfügungsstärke nicht mitgerechnet, sofern die Erkrankung einen Zeitraum von sechs Wochen (analog der Frist des § 167 Abs. 2 des Neunten Sozialgesetzbuches) übersteigt. Im Hinblick auf Elternzeiten oder langfristige Abwesenheiten (beispielsweise Urlaub ohne Bezüge) ist klarzustellen, dass in der Ist-Stärke diese Beamtinnen und Beamte, sofern sie nach den Vorgaben der Landeshaushaltsordnung auf einer Leerstelle geführt werden, nicht berücksichtigt werden. Bei der Verfügungsstärke werden sie, unabhängig von der haushaltsrechtlichen Betrachtung, generell nicht berücksichtigt.

Zu Frage 3:

Die Mindestpersonalstärke für den Wechselschichtdienst wird bei der Personalzumessung belastungsorientiert festgesetzt. Sie beträgt für die im Fünfjahresvergleich am niedrigsten belastete Polizeiinspektion 24 Polizeibeamtinnen und -beamte und erhöht sich entsprechend dem Bearbeitungsvolumen der jeweiligen Dienststelle. Diese Grundlagenberechnung basiert auf einem von dem Wirtschaftsberatungsunternehmen WIBERA (Düsseldorf) entwickelten Ansatz. Die einsatztaktische Mindeststärke einer Dienstgruppe im praktizierten Drei-Schichtendienst mit fünf Dienstgruppen beträgt vier Polizeibeamtinnen bzw. -beamte.

Auf dieser Basis beurteilt das Polizeipräsidium Rheinland-Pfalz in eigener Zuständigkeit die personelle Ausstattung seiner Dienststellen. Es sorgt im Rahmen des ihm zur Verfügung stehenden Personals für eine ausreichende Personalausstattung zur Gewährleistung der Aufgabenwahrnehmung.

Zu Frage 4:

Nach Mitteilung des Polizeipräsidiums Rheinland-Pfalz ergibt sich zum Stichtag 1. Januar 2018 die folgende Anzahl von Polizeikräften, die zu einem Einsatz herangezogen werden können (Verfügungsstärke) und der uneingeschränkt dienstfähigen Polizeibeamtinnen und -beamten der Polizeidienststellen in Ludwigshafen:

Jahr	2018	
	Verfügungsstärke in VZÄ	davon uneingeschränkt dienstfähige Polizeibeamtinnen und -beamte in VZÄ
PI Ludwigshafen 1	109,53	101,53
PI Ludwigshafen 2	80,88	78,88
PW Oggersheim	23,03	18,68

Den Dienststellen stehen auch eingeschränkt dienstfähige Beamtinnen und Beamte zur Verfügung, die trotz ihrer Einschränkungen im weit überwiegenden Teil die ihnen übertragenen Funktionen vollumfänglich wahrnehmen können.

Zu Frage 5:

Die Entwicklung der Mehrarbeitsstunden bei den Polizeidienststellen in Ludwigshafen in den Jahren 2015 bis 2018, jeweils zum Stichtag 1. Januar, wird durch das Polizeipräsidium Rheinland-Pfalz wie folgt angegeben:

Jahr	2015	2016	2017	2018
Dienststelle	in Stunden	in Stunden	in Stunden	in Stunden
PI Ludwigshafen 1	14 875	13 357	15 933	13 902
PI Ludwigshafen 2	8 463	7 549	7 600	7 546
PW Oggersheim	3 068	2 656	2 081	2 423

Zu Frage 6:

Der Altersdurchschnitt der den Dienststellen zugeordneten Polizeibeamtinnen und -beamten bei den Polizeidienststellen in Ludwigshafen kann nachfolgender tabellarischer Übersicht entnommen werden. Die Zahlen beruhen auf den durch das Polizeipräsidium Rheinland-Pfalz gepflegten Daten des Integrierten Personalmanagementsystem zum Stichtag 1. Januar 2018.

Dienststelle	Altersdurchschnitt in Jahren
PI Ludwigshafen 1	33,90
PI Ludwigshafen 2	35,65
PW Oggersheim	41,15

Zu Frage 7:

Die erfolgten Ruhestandsversetzungen für die Jahre 2015 bis 2017 sowie die voraussichtlichen Ruhestandsversetzungen für die Jahre 2018 bis 2020 gibt das Polizeipräsidium Rheinpfalz wie folgt an:

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Dienststelle						
PI Ludwigshafen 1	3	-	1	5	3	1
PI Ludwigshafen 2	2	-	-	2	2	1
PW Oggersheim	-	-	1	2	-	-

In Vertretung:  
Randolf Stich  
Staatssekretär